



## *Das Mühlviertel ...*

Das Mühlviertel ist das Gebiet nördlich der Donau im Bundesland Oberösterreich. Im Westen grenzt das Mühlviertel an Bayern / D, im Norden an Südböhmen / CZ und im Osten an Niederösterreich (Wald- und Mostviertel). Charakteristisch für das Mühlviertel sind die waldreiche Hügellandschaft, die idyllischen Flusstäler, der verwitterte Granit und mystische Kraftplätze. Typisch sind auch die alten Bauernhöfe und Bauten im einzigartigen Steinbloß - Stil. Von einer bewegten Geschichte erzählen die vielen gotischen Kirchen, die Burgen, Ruinen und Schlösser.

Der Name Mühlviertel kommt von den Flüssen Große, Kleine und Steinerne Mühl. Eine andere Herleitung wird vom Wort 'Muhlen' (= alter Begriff für Hügel) vermutet. Möglicherweise hat die große Anzahl an Mühlen entlang der vielen Bäche den Namen noch unterstrichen.

Der höchste Berg im rund 3000km<sup>2</sup> großen Mühlviertel ist der Plöckenstein (1378m) im Dreiländereck A/D/CZ. In der Gemeinde St. Nikola östlich von Grein liegt mit 228m der tiefste Punkt. Die einzigen flachen Zonen des Mühlviertels liegen an der Donau zwischen Aschach und Ottensheim und zwischen Mauthausen und Grein.

Unser Ort Liebenau ist mit 76 km<sup>2</sup> die flächengrößte Gemeinde des Mühlviertels und mit 967m Seehöhe der höchstgelegene Ort des Mühlviertels und des ganzen Bundeslandes.

